

Personalbogen

Stand: 01/2024

Name des/der Arbeitgebers/Arbeitgeberin

Name, Vorname des/der Arbeitnehmers/Arbeitnehmerin

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen vollständig. Alle Felder sind Pflichtfelder! Bei Rückfragen hilft Ihnen gerne Ihr Sachbearbeiter weiter.

Abschnitt 1 ist ausschließlich vom Arbeitgeber/von der Arbeitgeberin auszufüllen.

Abschnitt 2 ist vom Arbeitnehmer/von der Arbeitnehmerin auszufüllen.

1. Angaben des/der Arbeitgeber/s/Arbeitgeberin zur geplanten Beschäftigung

sozialversicherungspflichtige Beschäftigung Minijob kurzfristige Beschäftigung

Beginn der Tätigkeit _____

Ausgeübte Tätigkeit _____

Befristung

Ist der Arbeitsvertrag befristet? ja nein

Wenn ja: Vereinbartes Ende _____

Erfolgte die Befristung schriftlich? ja nein

Datum der Vertragsunterschrift _____

Arbeitszeit

Wöchentliche Arbeitszeit _____ Stunden

Arbeitszeitverteilung

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So

Urlaub

Urlaubsanspruch _____ Tage/Jahr

Anspruch im Jahr des Eintritts _____ Tage/Jahr

Probezeit _____ Monate

Vergütung

Festlohn _____ €/Monat

Stundenlohn _____ €/Stunde

Vergütung nach der Probezeit

Festlohn _____ €/Monat

Stundenlohn _____ €/Stunde

Erklärung des/der Arbeitgebers/der Arbeitgeberin

Die Angaben in Abschnitt 1 des Personalbogens entsprechen den Verhältnissen des mit unserem Unternehmen geschlossenen Beschäftigungsverhältnisses.

Ort, Datum

Unterschrift Arbeitgeber/in

Sozialversicherung

- Krankenversicherungsstatus
- gesetzlich krankenversichert (Pflichtversicherung)
 - gesetzlich krankenversichert (Freiwillige Versicherung)
 - gesetzlich krankenversichert (Familienversicherung)
 - private Krankenversicherung (Bitte Bescheinigung beifügen.)
 - Versorgung/Beihilfeansprüche (z.B. bei Beamten)
 - Zuletzt gehörte ich keiner Krankenversicherung an.

Name der derzeitigen Krankenkasse _____

Rentenversicherungsnummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- Kinder (auch über 18 Jahre)
- ja (Bitte Kopie der Geburtsurkunde/n beifügen.)
 - nein

- Schwerbehindert
- ja (Bitte Kopie des Schwerbehindertenausweises beifügen.)
 - nein

Weitere beitragspflichtige Einnahmen neben dieser Beschäftigung

- Ich habe keine weiteren Einnahmen.
- Arbeitsentgelt aus einer weiteren versicherungspflichtigen Beschäftigung über 538,00 €/Monat
- Arbeitsentgelt aus einem weiteren Minijob
Wenn ja: Höhe des monatl. Einkommens: _____ €
- Regelaltersrente
- Altersrente für langjährige Versicherte
- Arbeitslosengeld nach SGB III
- Arbeitslosengeld II nach SGB II

Sonstiges

- Schulbildung
- ohne Schulabschluss
 - Volk-/Hauptschulabschluss
 - Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss
 - Abitur/Fachabitur

- Berufliche Ausbildung
- ohne beruflichen Ausbildungsabschluss
 - Abschluss einer anerkannten Berufsausbildung
 - Meister/Techniker o. gleichwert. Fachschulabschluss
 - Bachelor
 - Diplom, Magister, Master
 - Promotion

- Vermögenswirksame Leistungen
- nein
 - ja (Bitte Kopie des Vertrages beifügen.)

- Betriebliche Altersvorsorge
- nein
 - ja (Bitte Kopie des Vertrages beifügen.)

- Pfändungen
- nein
 - ja (Bitte Kopie des Pfändungsbeschlusses beifügen.)

NUR BEI MINIJOBS bis 538 €:

Befreiung von der Rentenversicherungspflicht auf Antrag

Bei Minijobs (bis 538 €) besteht die Möglichkeit der Befreiung von der Versicherungspflicht in der Rentenversicherung. Wird dies gewünscht, so ist der entsprechende Antrag zu stellen (siehe Anlage). Wird dies nicht gewünscht oder wurde die Befreiung von der Rentenversicherungspflicht bereits in einem parallel ausgeübten Minijob beantragt, kreuzen Sie dies nachfolgend entsprechend an.

- Ich wähle die **Befreiung von der Rentenversicherungspflicht** und füge den entsprechenden Antrag bei.
- Über die Möglichkeit einer Befreiung von der Rentenversicherungspflicht auf Antrag bin ich informiert. Ich wünsche jedoch **keine Befreiung** und bin mit dem Abzug und der Zahlung meines Beitragsanteils zur Rentenversicherung einverstanden.
- Wegen eines parallel ausgeübten Minijobs besteht bereits eine Befreiung von der Rentenversicherungspflicht. Diese Erklärung ist für alle zeitgleich ausgeübten Minijobs gültig. Ein weiterer Antrag ist daher nicht mehr erforderlich.

Erklärung bezüglich der Mitteilungspflicht gegenüber dem Arbeitgeber

Ich versichere, dass die von mir gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

Sollten Änderungen eintreten, so werde ich meinen Arbeitgeber unverzüglich darüber informieren.

Insbesondere werde ich meinem Arbeitgeber unverzüglich jede Aufnahme eines weiteren Beschäftigungsverhältnisses mitteilen. Dies gilt unabhängig von der Höhe des Arbeitsentgelts, vom zeitlichen Umfang sowie der vereinbarten Dauer der Beschäftigung. Ich erfülle meine diesbezügliche Meldepflicht auch künftig ohne jede besondere Aufforderung oder Nachfrage seitens meines Arbeitgebers.

Ort, Datum

Unterschrift Arbeitnehmer/in

Als Anlage sind beigefügt:

- Arbeitsvertrag
- Kopie des Sozialversicherungsausweises
- Mitgliedsbescheinigung der privaten Krankenversicherung
- Geburtsurkunde/n Kind/er
- Kopie des Schwerbehindertenausweises
- Vertrag über Vermögenswirksame Leistungen
- Vertrag über Betriebliche Altersvorsorge
- Kopie des Pfändungsbeschlusses

Antrag auf Befreiung in der Rentenversicherung bei einer geringfügig entlohnten Beschäftigung

Arbeitnehmer/in

Name _____
 Geburtsname _____
 Vorname _____
 Geburtsdatum _____
 Rentenversicherungsnummer _____

Hiermit beantrage ich die Befreiung von der Versicherungspflicht in der Rentenversicherung im Rahmen einer geringfügig entlohnten Beschäftigung und verzichte damit auf den Erwerb von Pflichtbeitragszeiten.

Mit ist bekannt, dass der Befreiungsantrag für alle von mir zeitgleich ausgeübten geringfügig entlohnten Beschäftigungen gilt und für die Dauer der Beschäftigung bindend ist. Ich verpflichte mich, alle weiteren Arbeitgeber, bei denen ich eine geringfügig entlohnte Beschäftigung ausübe, über diesen Befreiungsantrag zu informieren.

 Ort, Datum

 Unterschrift Arbeitnehmer/in

Arbeitgeber/in

Bezeichnung _____

Der Befreiungsantrag ist am _____ bei mir/uns eingegangen.

Die Befreiung wirkt ab _____ .

Der Befreiungsantrag wird von mir als Dokument im Sinne von § 8 Abs. 2 Beitragsverfahrensverordnung (BVV) zu den Entgeltunterlagen genommen.

 Ort, Datum

 Unterschrift Arbeitgeber/in